

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Dr. Christian Stocker
Bundeskanzler

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.546.798

Wien, am 26. August 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Zadić, LL.M., Kolleginnen und Kollegen haben am 26. Juni 2026 unter der Nr. **6436/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Größe und Kosten der Minister:innenbüros (BKA, Sommer 2026)“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6, 8, 9, 11, 15 und 16:

1. *Wie viele Personen werden in Ihrem Kabinett, inklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter:innen und sonstigen Hilfskräften, beschäftigt?*
2. *Wie viele Personen werden in Ihrem Kabinett exklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter:innen und sonstigen Hilfskräften beschäftigt?*
3. *Welche Personen, geordnet nach Namen, waren bzw. sind seit Angelobung der Bundesregierung am 03. März 2025 (unter Anführung des Datums des Beschäftigungsbeginns sowie eines etwaigen Beschäftigungsendes) im Ministerbüro beschäftigt (bitte um Aufschlüsselung inklusive der jeweiligen Rechtsgrundlage, auf der das jeweilige Dienstverhältnis basiert [Beamtendienstgesetz, Vertragsbedienstetengesetz, Sondervertrag gemäß § 36 VBG, Angestelltengesetz oder Arbeitsüberlassungsgesetz])?*

4. *Welche Aufgabenbereiche sind diesen Mitarbeiter:innen jeweils zugeordnet?*
5. *Wie hoch sind die Gesamtkosten (inkl. Überstunden und sonstiger Entgeltbestandteile), die sich aus der Beschäftigung aller Mitarbeiter:innen Ihres Kabinetts inklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter:innen und sonstigen Hilfskräften derzeit ergeben?*
6. *Wie hoch sind die Gesamtkosten (inkl. Überstunden und sonstiger Entgeltbestandteile), die sich aus der Beschäftigung aller Mitarbeiter:innen Ihres Kabinetts exklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter:innen und sonstigen Hilfskräften derzeit ergeben?*
8. *Wie viele Personen in Ihrem Kabinettt sind gleichzeitig mit einer Funktion im Kabinettt und einer Position in der Bundesverwaltung betraut?*
9. *Welche und wie viele Personen in Ihrem Kabinettt sind derzeit mit Presse- und Medienarbeit beauftragt?*
11. *Wie hoch sind die Gesamtkosten (inklusive Überstunden und sonstiger Entgeltbestandteile), die sich aus der Beschäftigung aller Personen, die mit Presse- und Medienarbeit beauftragt sind, ergeben?*
15. *Werden Ihnen Beschäftigte im Ministerbüro durch Dritte überlassen?*
16. *Sind Trainees oder sonstige Mitarbeiter:innen in Ihrem Ministerium im Kabinettt beschäftigt, die von der Industriellenvereinigung (IV), von anderen Interessenvertretungen oder von Unternehmen direkt oder über Tochterorganisationen bzw. Arbeitskräfteüberlasser:innen zur Verfügung gestellt werden, oder die in einer Überlasserfirma angestellt sind?*
 - a. *Wenn ja: Welche Mitarbeiter:innen?*
 - b. *Wenn ja bitte um Aufschlüsselung nach Interessenvertretung bzw. Unternehmen, Art des Dienstverhältnisses und Aufgabenbereich im Ressort.*
 - c. *Wenn ja: Bei welchen Unternehmen oder sonstigen Rechtsträgern sind oder waren diese Mitarbeiter:innen während ihrer jeweiligen Kabinettsmitgliedschaft beschäftigt?*
 - d. *Wenn ja: In welchem Zeitraum waren die betroffenen Mitarbeiter:innen bei einem anderen Unternehmen oder Rechtsträger beschäftigt, aber im Ministerkabinettt tätig?*
 - e. *Wenn ja: Waren die betroffenen Mitarbeiter:innen jeweils schon bei ihrem Eintritt in das Ministerkabinettt bei dem jeweiligen Unternehmen oder Rechtsträger beschäftigt?*
 - f. *Wenn ja: Waren die betroffenen Mitarbeiter:innen jeweils vor ihrer Anstellung bei dem jeweiligen Unternehmen oder Rechtsträger Vertragsbedienstete des Bundes?*
 - i. *Wenn ja: Was war jeweils der Grund oder Zweck einer Anstellung von Kabinettsmitarbeiter:innen bei externen Unternehmen oder Rechtsträgern?*

- g. Wenn ja: In welchem prozentuellen Umfang wurden bzw. werden jeweils die Kosten derartiger Mitarbeiter:innen an das anstellende Unternehmen oder den anstellenden Rechtsträger durch das Ministerium refundiert?*
- i. Entspricht diese Refundierung jeweils jenem Betrag, den die betroffenen Mitarbeiter:innen bei einer direkten Anstellung als Vertragsbedienstete kosten würden?*
 - a) Wenn nein, wie hoch war jeweils die Differenz?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6367/J vom 24. Juni 2026, zu der zum Stichtag 26. Juni 2026 keine Änderung eingetreten ist.

Zu Frage 7:

- 7. Wie viele Überstunden sind in Ihrem Kabinett angefallen und welche Kosten waren damit verbunden?*

Festzuhalten ist, dass nur für jene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kabinette pauschal oder einzelne Überstunden ausbezahlt werden, mit welchen keine Sonderverträge geschlossen wurden. Bei Sonderverträgen bzw. sondervertraglichen Zusatzvereinbarungen werden mit den darin vereinbarten Sonderentgelten bzw. All-in-Bezügen sämtliche Mehrdienstleistungen abgegolten.

Für Juni 2026 sind in meinem Kabinett 212,5 Überstunden in Höhe von 5.202,56 Euro zur Abrechnung gelangt.

Zu Frage 10:

- 10. Gibt es in Ihrem Ressort auch eine Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit des Ressorts?*
 - a) Wenn ja, aus wie vielen Personen besteht diese derzeit?*

Ich verweise auf die Geschäftseinteilung des Bundeskanzleramtes, welche im Internet öffentlich einsehbar ist.

Zu den Fragen 12 bis 14:

- 12. Wie viele Personen werden im Büro des Staatssekretariats beschäftigt?*
- 13. Wie hoch sind die Gesamtkosten (inkl. Überstunden und sonstiger Entgeltbestandteile), die sich aus der Beschäftigung aller Mitarbeiter:innen im Büro des Staatssekretariats, inklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter:innen und sonstigen Hilfskräften, derzeit ergeben?*

14. Wie hoch sind die Gesamtkosten (inkl. Überstunden und sonstiger Entgeltbestandteile), die sich aus der Beschäftigung aller Mitarbeiter:innen des Büros des Staatssekretariats, exklusive Kanzlei-, Sekretariatsmitarbeiter:innen und sonstigen Hilfskräften, derzeit ergeben?

Hinsichtlich des Büros des Staatssekretärs im Bundeskanzleramt verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6367/J vom 24. Juni 2026, zu der insofern eine Änderung eingetreten ist, als Mag. Christopher Spath, LL.M zum Anfragestichtag aus der Karenz in das Büro des Staatssekretärs zurückgekehrt ist.

Dr. Christian Stocker

